

Globale Gesundheit und sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte (SRGR) stärken

Die internationale Finanzierung von Programmen zur globalen Gesundheit sowie zu sexueller und reproduktiver Gesundheit und Rechten (SRGR) steht vor großen Herausforderungen. Die USA und andere Geber ziehen sich aus zentralen Bereichen zurück, wodurch gravierende Versorgungslücken entstehen. Jüngste Berichte, unter anderem in der *Washington Post*, zeigen, dass Verhütungsmittel im Wert von 9,7 Mio. US-Dollar in europäischen Lagern feststecken und möglicherweise vernichtet werden, anstatt in Ländern mit hohem Bedarf eingesetzt zu werden.¹

Gleichzeitig gewinnen weltweit Anti-Rights- und Anti-Gender-Bewegungen an Einfluss, die hart erkämpfte Rechte wie den Zugang zu Verhütung, Familienplanung oder Sexualaufklärung infrage stellen. Laut Guttmacher-Institut könnten die internationalen Kürzungen zu 17 Mio. unbeabsichtigten Schwangerschaften und 34.000 zusätzlichen schwangerschaftsbedingten Todesfällen jährlich führen.²

Fünf Forderungen der DSW an den Bundestag und die Bundesregierung:

Haushaltstitel: 687 01-023

Beitrag für UNFPA – Bevölkerungsfonds der Vereinten Nationen (VN) auf 50 Millionen Euro erhöhen

- 35 Millionen sind im Haushaltsentwurf 2025 eingestellt, eine Kürzung von 7,5 Millionen Euro (zum Vergleich: in 2024 erhielt UNFPA 42,5 Millionen Euro)

Mit deutschen Mitteln wurde in 2024 unter anderem folgendes erreicht:

- 659.900 unbeabsichtigte Schwangerschaften verhindert.
- 525.600 Frauen und Jugendliche wurden mit SRGR-Diensten erreicht.
- 10.500 Mädchen wurden vor Genitalverstümmelung geschützt.

¹ Washington Post: The U.S. bought \$12 million in aid for poor nations. Under Trump, it may be destroyed. [https://www.washingtonpost.com/investigations/2025/06/05/usaid-money-hiv-contraceptives-trump-de-
stroyed/](https://www.washingtonpost.com/investigations/2025/06/05/usaid-money-hiv-contraceptives-trump-destroyed/) (Zugriffszeitpunkt: 22.07.2025)

² Guttmacher Institute: Family Planning Impact of the Trump Foreign Assistance Freeze https://www.guttmacher.org/2025/01/family-planning-impact-trump-foreign-assistance-freeze?utm_source=chatgpt.com (Zugriffszeitpunkt: 22.07.2025)

UNFPA Supplies auf 2,5 Millionen Euro erhöhen

- UNFPA Supplies befindet sich im Titel "Funds in Trust" unter der Linie "14. Zweckgebundene Beiträge an die Vereinten Nationen, ihre Sonderorganisationen sowie andere internationale Einrichtungen und internationale Nichtregierungsorganisationen."

Im Jahr 2024 ermöglichte UNFPA-Supplies unter anderem:

- Vermeidung von 10 Millionen unbeabsichtigten Schwangerschaften und 3 Millionen unsicheren Schwangerschaftsabbrüche
- Prävention von 2 Millionen sexuell übertragbaren Krankheiten und 200.000 HIV-Infektionen durch Kondome.

Beitrag für die International Planned Parenthood Federation (IPPF) auf 20 Millionen Euro erhöhen

- 15 Millionen sind im Haushaltsentwurf 2025 eingestellt, eine Kürzung von 500.000 Euro im Vergleich zu 2024.
- IPPF ist ein Dachverband mit rund 150 unabhängigen Mitgliederorganisationen, die sich in mehr als 140 Ländern für SRGR einsetzen. IPPF arbeitet in globalen und lokalen Netzwerken.
- IPPF bietet u.a.: umfassende Sexualaufklärung, Zugang zu Verhütungsmitteln, Versorgung in humanitären Krisen etc.

Den Globalen Fonds zur Bekämpfung von Aids, Tuberkulose (TB) und Malaria bei der Wiederauffüllung auf mindestens 1,4 Milliarden Euro erhöhen – (Deutschlands Fair Share beträgt 1,8 Milliarden)

- Rund 1 Milliarde Euro sind im Haushaltsentwurf 2025 eingestellt (davon 950 Million Euro Kernbeitrag und 50 Million bilaterale Zusammenarbeit)
- Bei der letzten Wiederauffüllungskonferenz im Jahr 2022 sagte Deutschland 1,3 Milliarden für den Drei-Jahres-Zyklus (2027-2029) zu (1,2 Milliarden Euro Kernbeitrag + 100 Millionen Euro über den Schuldenumwandlungsmechanismus Debt2Health).

Insgesamt 18 Milliarden US-Dollar sollen mobilisiert werden. Damit kann der Globale Fonds:

- 23 Millionen Menschenleben retten.
- Die Sterberate von Aids, TB und Malaria um 64 % zu senken.
- Eine Kapitalrendite von 1:19 erzielen.

Weiterführende Informationen und Quellen³

UNFPA and Germany: https://aa.unfpa.org/sites/default/files/key_results_brochure/GERMANY_ResultsBrochure2025.pdf

UNFPA Supplies Annual Report 2024: https://www.unfpa.org/sites/default/files/pub-pdf/UNFPA%20Supplies%20Partnership%20Annual%20Report%202024_web%20%282%29.pdf

IPPF: <https://www.ippf.org/about-us>

Globaler Fonds Investment Case: https://www.theglobalfund.org/media/15396/core_2025-investment-case_overview_de.pdf